

DIE DRITTE GENERATION

Die Kriegsenkel und die Geschichte

Anmeldungen

mit beiliegender Antwortkarte
bitte bis 1. Juni 2015
 an das Haus der Geschichte
 Baden-Württemberg
 Fax: 0711 / 212 3959
 E-Mail: sekretariat@hdgbw.de

Gerne sind wir bei
Fragen für Sie da
 Haus der Geschichte
 Baden-Württemberg
 Dr. Peter Schaller
 Urbansplatz 2
 70182 Stuttgart
 Tel.: 0711 / 212 39 82
 Fax: 0711 / 212 39 88
 E-Mail: presse@hdgbw.de
www.hdgbw.de/laupheimer-gespraech

Tagungsort

Kulturhaus Schloss Großlaupheim –
 Museum zur Geschichte
 von Christen und Juden
 Claus-Graf-Stauffenberg-Straße 15
 88471 Laupheim
 Tel.: 07392 / 96 800 0
 Fax: 07392 / 96 800 18
 E-Mail: kultur@laupheim.de
www.kulturhaus-laupheim.de und
www.museum-laupheim.de

Verkehrsanbindung

PKW: Laupheim liegt direkt an der
 B 30 zwischen Ulm und Biberach
 Bahn: Bahnhof Laupheim-West, direkte
 Fernanbindung über Ulm (ICE, TGV)

Haus der Geschichte Baden-Württemberg
 Ausstellungsgebäude:
 Konrad-Adenauer-Str. 16, 70173 Stuttgart
 Besucherdienst: besucherdienst@hdgbw.de
 Spezielle Angebote für Kinder
 und Jugendliche:
www.hdgbw.de/termine/kids/
www.hdgbw.de

design: www.anja-harms.de

Das Haus der Geschichte
 Baden-Württemberg, Stuttgart,
 und die Stadt Laupheim
 laden Sie herzlich zu den
 »Laupheimer Gesprächen« ein.

11. JUNI 2015

Kulturhaus Schloss Großlaupheim
 – Museum zur Geschichte
 von Christen und Juden

Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung
BC - Gemeinsam für eine bessere Zukunft



DER NEUE BLICK



09.30 Zum Ankommen
Kaffee und Berches

10.00 Begrüßung
Rainer Kapellen,
Bürgermeister der Stadt Laupheim

Grußwort
Günther Wall,
Vorstandsvorsitzender der
Kreissparkasse Biberach

Einführung
Prof. Dr. Paula Lutum-Lenger,
Haus der Geschichte Baden-Württemberg,
Stuttgart

Moderation
Dr. Johannes Weiß,
SWR2-Programmchef Baden-Baden
und SWR2 Kulturservice

10.30 Amb. Avi Primor,
Tel Aviv University International, Direktor des
Programms Europäische Studien, Tel Aviv
Die dritte Generation –
Das Deutschlandbild in Israel

11.15 Diskussion

11.30 Dr. Yascha Mounk,
Lecturer in Government at Harvard University,
Cambridge, Massachusetts
Ein junger Jude aus Laupheim –
Fremd im eigenen Land

12.00 Diskussion

12.15 Mittagspause

13.15 Museum zur Geschichte
von Christen und Juden
Führung »Die dritte Generation«
Es führt Sie Museumsleiter
Dr. Michael Niemetz

14.15 Olivier Guez,
Drehbuchautor, Schriftsteller und Journalist, Paris
Die dritte Generation in Deutschland
und die Heimkehr der Unerwünschten

14.45 Diskussion

15.00 Dr. Joachim Süß,
Evangelischer Theologe,
Religionswissenschaftler und Vorstandsmitglied
im Verein Kriegsenkel e. V., Erfurt
Der lange Schatten unserer Vergangenheit –
Über das transgenerationale Erbe der
Nachkriegsgenerationen in Deutschland

15.30 Diskussion

15.45 Kaffeepause

16.15 Prof. Dr. Cornelia Blasberg,
Westfälische Wilhelms-Universität Münster,
Germanistisches Institut, Münster
Die dritte Generation und die Literatur

16.45 Diskussion

17.00 Susanna Piontek,
West Bloomfield, Michigan
Zwischen Aktion Sühnezeichen und israelischem
Militär – Zwei Portraits der dritten Generation

17.30 Diskussion

17.45 Schlusswort
Dr. Thomas Schnabel,
Haus der Geschichte Baden-Württemberg

18.00 Stehempfang mit kleinem Imbiss

19.00 Drei Generationen im Gespräch

Moderation
Dr. Johannes Weiß,
SWR2-Programmchef Baden-Baden
und SWR2 Kulturservice

Prof. Dr. Guy Stern,
Distinguished Professor em., Wayne State
University, Detroit, Michigan

Dr. Hanno Loewy,
Direktor des Jüdischen Museums Hohenems

Daniel Felder,
Studienrat, Villingen-Schwenningen,
Stellv. Vorsitzender Bustan Shalom –
Jüdischer Verein Tübingen e. V.

